

## Niederschrift vom 29.10.2020 Gemeinde Satow

Gemeindevertretung Satow

**Tagungsort:** im Gemeindehaus in Hanstorf, Parkentiner Str. 2

**Beginn:** 19:00 Uhr

**gesetzliche Mitgliederanzahl: 17**

### **Anwesende Mitglieder:**

#### Vorsitzende/r

1. Frau Angelika Schwarz

#### Mitglieder

2. Herr Kai Jens Boehm
3. Frau Annett Brandt
4. Herr Michael Dau
5. Herr Peter Frehse
6. Herr Stefan Holtzhaußen
7. Herr Erhardt Liehr
8. Herr Kay-Uwe Mauck
9. Herr David Petereit
10. Frau Birgit Schwebs
11. Herr Janó Siepel
12. Herr Bastian Sonntag
13. Herr Daniel Spill
14. Herr Bernd Steinbach

#### Protokollführer

15. Frau Irmtraut Pehlke

#### von der Verwaltung

16. Frau Marie Komm
17. Herr Jörn Rachowe

### **Es fehlten:**

#### Mitglieder

- |     |                         |              |
|-----|-------------------------|--------------|
| 18. | Herr Jürgen Gensch      | entschuldigt |
| 19. | Herr Gerhard Wittenburg | entschuldigt |
| 20. | Herr Frank Wolter       | entschuldigt |

#### von der Verwaltung

- |     |                     |              |
|-----|---------------------|--------------|
| 21. | Herr Matthias Drese | entschuldigt |
|-----|---------------------|--------------|

### **Anwesende Gäste:**

Herr Plottke - OZ Lokalredaktion Bad Doberan  
9 Einwohner

## **TAGESORDNUNG:**

### **Öffentlicher Teil**

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 4 Billigung der Niederschrift der letzten Sitzung
- 5 Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde Satow
- 6 Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kredites  
Vorlage: BV/0038/2020
- 7 Beratung und Beschlussfassung über den wirksamen Abschluss von Entgeltverhandlungen  
Vorlage: BV/0047/2020
- 8 Grundsatzbeschluss zur Beantragung eines straßenbegleitenden Radweges an K27 zwischen Heiligenhagen und Reinshagen  
Vorlage: BV/0039/2020
- 9 Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 7.2 Abschnitt "Erweiterung des Gewerbegebietes Satow West"  
Vorlage: BV/0040/2020
- 10 Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes  
Vorlage: BV/0041/2020
- 11 Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 45 „Kindertagesstätte Radegast“  
Vorlage: BV/0042/2020
- 12 Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 46 „Gemeindliche Infrastruktur Heiligenhagen“  
Vorlage: BV/0043/2020
- 13 Genehmigungsplanung nach dem BimSchG „WEA Radegast V Repowering“erneute Standortverschiebung der WEA 4  
Vorlage: BV/0044/2020
- 14 Grundsatzbeschluss zum Ausbau und zur Umgestaltung Sportplatz Satow - Fördermittelbeantragung  
Vorlage: TV/0001/2020
- 15 Verschiedenes

## Nicht öffentlicher Teil

### **Nicht öffentliche Beratung**

16 Grundstücksangelegenheit 1  
Vorlage: BV/0046/2020

## Öffentlicher Teil

17 Schließen der Sitzung

## ***BERATUNG:***

---

### Öffentlicher Teil

Tagesordnungspunkt 1

Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Ladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Frau Schwarz eröffnete die Sitzung und begrüßte die anwesenden Gemeindevertreter und Gäste.

Sie stellte fest, dass die Einladung ordnungsgemäß erfolgt und die Gemeindevertretung mit 14 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig ist.

Tagesordnungspunkt 2

Einwohnerfragestunde

In der Einwohnerfragestunde wurden keine Anfragen an die Mitglieder der Gemeindevertretung gestellt.

Tagesordnungspunkt 3

Änderungsanträge zur Tagesordnung

Herr Mauck erklärte, dass die Freie Wählergruppe der Gemeinde Satow ihren Antrag auf Umwandlung des Bauhofes Satow in einen kommunalen Eigenbetrieb zurückzieht.

Auf der Beratung mit Herrn Fittschen, Referent beim Städte- und Gemeindetag M-V, wurde dargelegt, dass es auch andere Möglichkeiten wie z.B. Dienstanweisungen und den Einsatz des Rechnungsprüfungsausschusses gibt, um vorhandene Probleme zu lösen.

Durch die Zurückziehung des Antrages der Freien Wählergruppe der Gemeinde Satow entfällt der Tagesordnungspunkt 15.

### **Beschluss - Nr. IX/64 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung bestätigt die geänderte Tagesordnung der Gemeindevertreter-sitzung.

#### **einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 4

Billigung der Niederschrift der letzten Sitzung

### **Beschluss - Nr. IX/65 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow bestätigt die Sitzungsniederschrift der Gemeindevertretersitzung vom 24.09.2020.

#### **mehrheitlich beschlossen**

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 5

Bericht des Bürgermeisters über Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angele-genheiten der Gemeinde Satow

Frau Komm, 1. Stellvertreterin des Bürgermeisters, informierte, dass mit Beschluss der Bundeskanzlerin und den Regierungschefinnen und Regierungschefs der Länder vom 28.10.20 die Sportanlagen und Gemeindezentren ab Montag gesperrt werden. Die Kitas und Schulen bleiben weiterhin geöffnet. Gewartet wird auf weitere Schutz-maßnahmen, die durch die Länder bestimmt werden sollen.

Weiterhin gilt: Abstand halten, das Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung und die entsprechenden Hygienebestimmungen. Für maximal zwei Hausstände (mit einer begrenzten Anzahl von 10 Personen) ist das Treffen gestattet. Verstöße sollen von den Ordnungsbehörden strengstens sanktioniert werden. Die Gemeindeverwaltung ist in Gruppen aufgeteilt, sodass nicht jeder zu jeder Zeit zu sprechen sein wird. Die Gruppen wechseln sich wochenweise ab, um die Aufrechterhaltung der Verwaltung gewähr-leisten zu können. Für den Bereich der Kita muss ich nochmals um Verständnis bitten. Auch für die Zeit nach November. Es ist sehr schwierig, fast unmöglich einen Betrieb aufrechtzuerhalten, wenn Mitarbeiter krank oder in Quarantäne sind. Zudem bestehen Urlaubsansprüche. Frau Komm betonte, dass alles Mögliche getan wird, um weiterhin die Kita geöffnet zu halten.

Der Bauhof ist aktuell mit dem Laub beschäftigt. Die Beseitigung von Müll und Unrat in den Straßengraben hat zugenommen, u.a. wurden auch Säcke mit Tierkadaver aufge-sammelt. Dies ist nicht zumutbar. Am Sonntag, d. 01.11.20, wird der Bauhof aufgrund der Corona-Verordnung mit Sperrmaßnahmen beschäftigt sind.

Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen ist grundsätzlich nicht gestattet. Ausnahmen werden nur durch die Untere Naturschutzbehörde genehmigt. Ausnahmen könnten sein: Kompostierung, Entsorgung auf den Wertstoffhöfen oder Containerbestellung ist aufgrund der Menge unzumutbar. Die Ausnahmegenehmigung ist kostenpflichtig (z.Zt. ab 50,00 EUR).

Frau Komm gab den Hinweis, dass die Nutzung von Feuerschalen (für die Gemütlichkeit) immer erlaubt ist, wenn keine Gartenabfälle, sondern nur naturbelassenes und trockenes Holz verbrannt wird. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Nutzung von Feuertonnen ist allerdings verboten. Dass bei der Nutzung von Feuerschalen auf den Brandschutz und die evtl. Beeinträchtigung der Nachbarn zu achten ist, versteht sich von selbst.

Aufgrund der Missachtung des Durchfahrtsverbotes in der Seestraße in Satow und der Geschwindigkeitsbegrenzung im Waldweg in Anna Luisenhof haben wir die verstärkte Durchführung von Kontrollen bei der Polizeiinspektion Bad Doberan beantragt.

Zur Brückenbaumaßnahme L 10 in Satow informierte Frau Komm, dass laut Stellungnahme des Straßenbauamtes Stralsund trotz aller Bemühungen eine Verkehrsfreigabe der L 10 erst Anfang 2021 realistisch ist, da die fallenden Temperaturen die Festigungsentwicklung des Betons verlangsamen. Nach der Verkehrsfreigabe stehen die Rückbauarbeiten der Umfahrung und der Fußgängerumleitung an. Letztendlich erfolgen dann unter kurzzeitigen Vollsperrungen die Asphaltarbeiten. Der Verkehr wird in den nächsten drei Monaten weiterhin über die Umfahrung geführt.

Der Neubau der Regionalen Schule Satow verläuft planmäßig. Die Hälfte der Lose sind ausgeschrieben bzw. befinden sich in der Angebotsphase. Die Angebotspreise liegen im Schätzungsbereich.

Die Erschließung des Wohngebietes Heubirnenweg in Heiligenhagen hat begonnen. Laut Vorhabensträger sind alle Grundstücke verkauft und keines mehr verfügbar.

Der Erlebnispfad Satower See ist fertiggestellt und abgenommen. 2 Infotafeln werden lediglich noch aufgestellt. Die Resonanz ist sehr positiv.

Im Anschluss informierte Frau Komm über die Beschlüsse der Hauptausschusssitzung vom 22.10.20, die Niederschrift liegt jedem Gemeindevertreter vor.

Danach stellte sich Frau Katrin Jürß, die ab 15. Oktober in der Gemeindeverwaltung Satow als Sachbearbeiterin in den Bereichen KITA und Schule tätig ist, vor.

#### Tagesordnungspunkt 6

Beratung und Beschlussfassung über die Aufnahme eines Kredites

Vorlage: BV/0038/2020

Mit der Genehmigung des Haushaltes 2020 wurde der Aufnahme einer Kreditsumme in Höhe von 2.400.000 EUR zugestimmt. Diese Summe teilt sich wie folgt auf: 1.600.000 EUR für die Schule und 800.000 EUR für den Neubau der Kindertagesstätte Radegast. Der Kredit für die Schule wurde bereits aufgenommen. Die Kindertagesstätte Radegast wurde, bis auf Planungsmaßnahmen noch nicht begonnen. Da für das Haushaltsjahr 2020 aber eine Genehmigung zur Aufnahme des Kredites erteilt wurde, ist geplant die Kreditaufnahme auch im Jahr 2020 durchzuführen. Die Konditionen sind immer noch günstig und die Summe wird zweckgebunden für die Kita angelegt.

#### **Beschluss - Nr. IX/66 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung Satow beschließt, der Kreditaufnahme in Höhe von 800.000 EUR für das Jahr 2020 zuzustimmen. Die Summe wird in einer freihändigen Vergabe ausgeschrieben. Der Bürgermeister wird zum Abschluss des Vertrages mit den günstigsten Konditionen ermächtigt.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 7

Beratung und Beschlussfassung über den wirksamen Abschluss von Entgeltverhandlungen  
Vorlage: BV/0047/2020

**Beschluss - Nr. 67- 5/2020**

Die Gemeindevertretung Satow beschließt, die Zustimmung zur jeweiligen Entgeltverhandlung grundsätzlich auf den Bürgermeister zu übertragen.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 8

Grundsatzbeschluss zur Beantragung eines straßenbegleitenden Radweges an K27 zwischen Heiligenhagen und Reinshagen  
Vorlage: BV/0039/2020

Frau Schwebs informierte, dass im Sozialausschuss die Empfehlung gegeben wurde, ein Gesamtradwegekonzept zu arbeiten.

Herr Liehr sprach sich dafür aus, dass wenn der Radwegebau von Clausdorf nach Satow fertig ist, sich dafür eingesetzt werden sollte, dass ein Radweg von Altenhagen bis zur Mosterei in Satow ausgebaut wird.

**Beschluss - Nr. IX/68 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt vom Grundsatz her, den Bau eines straßenbegleitenden Radweges an der K 27 zwischen Heiligenhagen und Reinshagen beim zuständigen Landkreis Rostock zu beantragen.

**mehrheitlich beschlossen**

Ja 13 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 9

Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 7.2 Abschnitt "Erweiterung des Gewerbegebietes Satow West"  
Vorlage: BV/0040/2020

**Beschluss - Nr. IX/69 - 5/2020**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt, die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 7 – 2. Abschnitt „Erweiterung des Gewerbegebietes Satow West“ gemäß § 2 und 8 BauGB. Das Planungsziel besteht in der Festsetzung eines Gewerbegebietes nach § 8 BauNVO für die Unterbringung von nicht erheblich belästigenden Gewerbebetrieben.

2. Geltungsbereich:  
Der etwa 7 ha große Geltungsbereich liegt im Westen der Ortslage von Satow. Er wird begrenzt im Westen durch die Landesstraße 11, im Norden durch die Landesstraße 10, im Osten durch das bestehende Gewerbegebiet (B-Plan Nr. 7 – 1. Abschnitt) und im Süden durch landwirtschaftlich genutzte Flächen. Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

Anlage: Übersichtsplan zur Lage des Plangebietes

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 10

Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über die 4. Änderung des Flächennutzungsplanes

Vorlage: BV/0041/2020

Herr Mangelsdorf, Vorsitzender der Ortsteilvertretung Heiligenhagen, erklärte, dass die Ortsteilvertretung den Bau der KITA und der Arztpraxis in Heiligenhagen begrüßt. Jedoch sollte auch versucht werden, einen Sportplatz mit einer Minimalkapazität von 90 Meter Länge und 45 Meter Breite zu erhalten. Dazu mehr unter dem Tagesordnungspunkt 12.

**Beschluss - Nr. IX/70 - 5/20**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt gemäß §§ 1 und 2 sowie § 8 Abs. 3 BauGB die Aufstellung der 4. Änderung des Flächennutzungsplanes, die parallel zur Erarbeitung der Bebauungspläne Nr. 45 „Kindertagesstätte Radegast“ und Nr. 46 „Gemeindliche Infrastruktur Heiligenhagen“ durchgeführt werden soll. Die beiden Geltungsbereiche sind auf den Auszügen aus dem wirksamen Flächennutzungsplan in den Anlagen dargestellt. Die Anlagen sind Bestandteil des Beschlusses.
2. Die Planungsziele bestehen in der Ausweisung von Gemeinbedarfsflächen für soziale Zwecke nach § 5 Abs. 2 Nr. 2a BauGB sowie von Grünflächen anstelle von Flächen für Sportplätze und Flächen für die Landwirtschaft.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 11

Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 45 „Kindertagesstätte Radegast“

Vorlage: BV/0042/2020

**Beschluss - Nr. IX/71 - 5/2020**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 45 mit der Gebietsbezeichnung „Kindertagesstätte Radegast“ gemäß § 2 und 8 BauGB. Das Planungsziel besteht in der Entwicklung und Erschließung einer Gemeinbedarfsfläche nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB zwecks Erlangung von Baurecht für die geplante Kindertagesstätte.
2. Geltungsbereich: Der etwa 0,75 ha große Geltungsbereich liegt am südlichen Ortsrand von Radegast, Flurstücke 109 (teilw.) und 104 (teilw.), Flur 3, Gemarkung Radegast. Er wird begrenzt durch Waldflächen im Westen, durch den Bolz- und Festplatz im Norden sowie durch landwirtschaftlich genutzte Flächen im Osten und Süden.  
Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 12

Aufstellungsbeschluss der Gemeinde Satow über den Bebauungsplan Nr. 46 „Gemeindliche Infrastruktur Heiligenhagen“

Vorlage: BV/0043/2020

Herr Holtzhaußen stellte den Antrag, dass der Hinweis von Herrn Mangelsdorf bezüglich des Erhaltes des Sportplatzes in Heiligenhagen in den Minimalmaßen 90 Meter Länge und 45 Meter Breite in die Planung mitaufgenommen wird.  
(siehe Beschluss-Nr. IX/73-5/2020, Punkt 1., letzter Satz).

Über den Antrag von Herrn Holtzhaußen wurde wie folgt abgestimmt:

**Beschluss - Nr. IX/72 - 5/2020**

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

**Beschluss - Nr. IX/73 - 5/2020**

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 46 mit der Gebietsbezeichnung „Gemeindliche Infrastruktur Heiligenhagen“ gemäß § 2 und 8 BauGB. Das Planungsziel besteht in der Entwicklung und Erschließung einer Gemeinbedarfsfläche nach § 9 Abs. 1 Nr. 5 BauGB zwecks Erlangung von Baurecht für die geplante Kindertagesstätte mit integrierter Landarztpraxis. Weiterhin ist ein Fußball, Bolz- und Spielplatz vorgesehen.

Der Fußballplatz in Heiligenhagen in den Minimalmaßen von 90 Meter Länge und 45 Meter Breite soll erhalten bleiben.

2. Geltungsbereich: Der etwa 1,5 ha große Geltungsbereich liegt in Heiligenhagen südlich der Landesstraße 10, umfassend die Flurstücke 31 und 32, Flur 3, Gemarkung Heiligenhagen. Er wird begrenzt durch die L 10 im Nordwesten, einen Teich und eine Reitanlage im Nordosten sowie durch landwirtschaftlich genutzte Flächen im Südosten und Südwesten. Der Geltungsbereich ist auf dem Übersichtsplan in der Anlage dargestellt. Die Anlage ist Bestandteil des Beschlusses.
3. Der Bürgermeister wird beauftragt, den Aufstellungsbeschluss ortsüblich bekannt zu machen.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 13

Genehmigungsplanung nach dem BimSchG „WEA Radegast V Repowering“erneute Standortverschiebung der WEA 4  
Vorlage: BV/0044/2020

**Beschluss - Nr. IX/74 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung Satow erteilt ihr gemeindliches Einvernehmen zur Genehmigung der „WEA Radegast V Repowering“ mit Standortverschiebung der Anlage 4 gemäß § 36 BauGB.

**mehrheitlich abgelehnt**

Ja 1 Nein 12 Enthaltung 1 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 14

Grundsatzbeschluss zum Ausbau und zur Umgestaltung Sportplatz Satow - Fördermittelbeantragung  
Vorlage: TV/0001/2020

**Beschluss - Nr. IX/75 - 5/2020**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Satow beschließt vom Grundsatz her, den Ausbau und die Umgestaltung des Sportplatzes Satow in den Jahren 2021 und 2022 durchzuführen. Der Beschluss wird vorbehaltlich einer gesicherten Finanzierung gefasst. Die Bauverwaltung wird beauftragt, entsprechende Fördermittel aus dem Bundesprogramm "Sanierung kommunaler Einrichtungen in den Bereichen Sport, Jugend und Kultur" zu beantragen.

**einstimmig beschlossen**

Ja 14 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Tagesordnungspunkt 15  
Verschiedenes

Frau Brandt erklärte, dass ein Spielplatz in Hohen Luckow fehlt.

Dieses wird bei der Planung des Haushaltes für 2021 berücksichtigt.

**Ende des öffentlichen Teils der Beratung: 20:05 Uhr**

Anlage zur Sitzungsniederschrift vom 29.10.2020

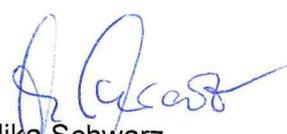
Beginn des nichtöffentlichen Teils: 20:06 Uhr  
Nicht öffentliche Beratung

**Öffentlicher Teil**

Tagesordnungspunkt 17  
Schließen der Sitzung

Frau Schwarz schloss die Gemeindevertretersitzung.

**Ende der Beratung: 20:23 Uhr**

  
Angelika Schwarz  
Vorsitzende der Gemeindevertretung Satow

  
Irmtraut Pehlke  
Protokollantin